

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

legens und meint, die Russen wollen sich ergeben — er war ja schon oft in der Situation, daß die Russen die Hände flehend hoch hoben, und kann sich gar nicht denken, daß man von ihm Ähnliches verlange. Er nimmt also zwei Leute mit sich und geht dem Wald zu in der Hoffnung, Gefangene dort einzusammeln. Einen Augenblick sind die Russen ganz starr über die Kühnheit dieser drei Leute, die aufrecht ohne Deckung und ohne Eile heranstapfen, dann aber prasseln sie ihnen auf den Pelz. Jetzt erkennt Feldwebel Grunke seinen Irrtum. Aber er denkt nicht daran zu fliehen. Rasch entreißt er einem seiner beiden Begleiter das Gewehr und feuert gleichzeitig mit dem anderen Infanteristen zurück, indes ihm der Waffenlose Munition reicht. Und so trefflich zielt er, daß den Russen unbehaglich wird und sie sich — obwohl fünfzig gegen drei — außer Schußweite zurückziehen. Diese paar Minuten des Kampfes haben jedoch genügt, um die beiden Maschinengewehre, die sonst sichere Beute der Russen geworden wären, zu retten, und, wie der Feind jetzt von einem Offizier, der das Wahnsinnige des Rückzuges bei zwanzigfacher Übermacht nicht fassen kann, neuerlich vorgetrieben wird, ist es zu spät. Feldwebel Grunke muß zwar den Rückzug antreten, aber die Maschinengewehre sind geborgen, ebenso der Distanzmesser und alles, was die Russen finden, sind die leeren Patronenhülsen. Der wackere Feldwebel erhielt die goldene Tapferkeitsmedaille.



Gestörte Mahlzeit.

Korporal Eduard Kunath vom 15. Landsturm-Infanterieregimente war als Kommandant einer Aufklärungspatrouille nach Dąbrowa mit wenigen Leuten entsendet worden. Unterwegs treffen sie Bauern und fragen sie aus. Diese meinen es ihnen gut und warnen sie, weiter vorzugehen, die ganze Ortschaft stecke voll Kosaken. Korporal Kunath aber kennt schon die Kosaken und weiß,